

# **Protokoll der 79. ordentlichen Generalversammlung des FC Beinwil am See am Donnerstag 17. Januar 2013, 19.45 Uhr, Restaurant Brauerei, Beinwil am See**

## **Traktanden**

### **1. Begrüßung/Appell**

Der Präsident, Martin Hintermann, eröffnet die 79. ordentliche Generalversammlung des FC Beinwil am See planmässig um 20:00 Uhr. Rund 250 Einladungen wurden rechtzeitig 20 Tage vor der GV versendet. Für 120 Vereinsmitglieder ist die GV obligatorisch, wobei gemäß Statuten mindestens 25 Mitglieder anwesend sein müssen.

Von den 250 eingeladenen Vereinsmitgliedern sind 42 abgemeldet und rekordverdächtige 69 anwesend, woraus sich ein absolutes Mehr von 35 Stimmen ergibt.

### **2. Wahl der Stimmzähler**

Als Stimmzähler werden Martin Merz und Hüsni Ayan vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

### **3. Traktandenliste**

Die Traktandenliste wurde termingerecht zusammen mit der Einladung versandt. Die Versammlung stimmt über die Traktandenliste ab und genehmigt sie einstimmig.

### **4. Protokoll der letzten Generalversammlung**

Das Protokoll der 78. ordentlichen Generalversammlung wurde auf der Netzseite von allen Anwesenden eingesehen und wird nun einstimmig angenommen.

### **5. Jahresberichte**

#### **- des Präsidenten**

M. Hintermann blickt auf ein ansprechendes aber nicht herausragendes Jahr zurück. Insbesondere in finanzieller Hinsicht liefen die Anlässe nicht planmässig. Das Dorfturnier konnte aufgrund von zu wenigen Anmeldungen nicht durchgeführt werden. Es wurde ein Einladungsturnier für die Juniorenmannschaften veranstaltet, weshalb entsprechend nicht die Einnahmen aus den Vorjahren erzielt werden konnten.

Das FC-Lotto brachte knapp kCHF 2 ein. Es scheint als findet dieser Anlass keinen grossen Anklang mehr, speziell bei Auswärtigen und Nicht-Vereinsmitgliedern.

Der Chlaushock fand im kleinen Rahmen unter rund 40 Anwesenden statt. In 2012 konnte leider kein Lager durchgeführt werden, da auch hier zu wenig Anmeldungen eingingen. M. Hintermann vermutet die Konkurrenzierung durch Fussball-Camps, welche die Junioren mehr ansprechen. Aus der Folge daraus ist für 2013 kein Lager vorgesehen.

Weiter betont M. Hintermann die solide Arbeit unserer Vereinsschiedsrichter und deren wichtige Funktion für unseren Verein. Wir haben 4 Verbandschiedsrichter des SFV im Einsatz: Roger Mattmann (Innerschweiz 3. Liga), Mario Scorrano, Patrick Habermacher (2. Liga Qualifikation) und Franjo Maracic (2. Liga Inter Qualifikation).

M. Hintermann spricht kurz den Platzneubau an, ab Saison 17/18 muss ein vorgegebenes Minimalmass erreicht werden. Die erforderlichen Mindestmasse sind aktuell nicht erreicht, ein Projekt dazu wurde anfangs 2012 initiiert.

#### **- des Spikopräsidenten**

Der Spikopräsident Peter Haerry spricht wie gewohnt die sportlichen Leistungen der Aktivmannschaften an und legt die dazugehörigen Tabellen der Rückrunde 11/12 und der Vorrunde 12/13 auf.

#### **Senioren:**

Rückrunde auf letztem Rang abgeschlossen was im Wesentlichen auf ein dünnes Kader zurückzuführen ist. Ende Vorrunde resultiert Rang 3, durch einige Spieler aus der 2. Mannschaft konnte der Kader vergrössert werden.

#### **3. Mannschaft:**

Im 7. Rang die letzte Saison abgeschlossen, 32 Pkte. Ende Vorrunde Rang 11, 2 Pkte. Fast ein komplett neues Team im Vergleich zu letzten Saison. Viele der Spieler haben noch das Juniorenalter. Die Mannschaft muss sich zuerst noch finden und Erfahrungen im Aktivbereich sammeln. Unser neuer Trainer Pierre Pfaffhauser hat guten Draht zur Mannschaft.

#### **2. Mannschaft:**

Rückrunde im 9. Rang, 13 Pkte. Saisonziel war Verhinderung des Abstiegs. Vorrunde 6. Rang, 13 Pkte. Das Team ist im Mittelfeld positioniert mit einem Polster von 5 Punkten auf einen Abstiegsrang. Emin Ramadani, wird auf die Rückrunde hin

nicht mehr weiter als Trainer amtieren können. Neu wird Hüsni Ayan als Hauptverantwortlicher zusammen mit Alessio De Icco die Mannschaft trainieren.

### **1. Mannschaft:**

Rückrunde im 3. Rang, 48 Pkte. Bis am Schluss konnte um die Aufstiegsränge mitgespielt werden. Die Gruppe hatte mit Gontenschwil und Gränichen zwei starke Mannschaften, welche beide schliesslich auch aufgestiegen sind. Mit dem Saisonende wurde auch die Zusammenarbeit mit Trainer Livio Abbagnale nach 5 Jahren nicht mehr verlängert. Das Team wird neu durch José Souto trainiert.

Vorrunde im 1. Rang, 25 Pkte. Das Derby gegen Menzo Reinach wird noch vor dem offiziellen Rückrundestart nachgeholt. Nach der letzten Saison hat man sich eine vordere Position erhofft, trotzdem stellt die Platzierung eine positive Überraschung dar. P. Haerry erwähnt, dass der Aufstieg anzustreben sei. Dies aufgrund der Tatsache, dass es diese Saison relativ einfach (so einfach wie vermutlich nie mehr) sei, da als Erstplatzierte keine Aufstiegsspiele auszutragen sind. Die 2. Platzierten spielen untereinander um den Aufstieg, wobei die Anzahl der Aufsteiger abhängig von den Entwicklungen der oberen Ligen ist.

### **- der Juniorenobmann, J&S Coach**

Juniorenobmann und J&S Leiter Jules Giger informiert über die Entwicklungen der einzelnen Juniorenjahrgänge. Die Piccolos heissen neu offiziell G-Junioren. Neu werden unsere Jüngsten durch Fabian Merz und Linus Suter unter der Hauptverantwortung von Ruth Suter trainiert.

Bei den F-Junioren konnte der Verein einen erfreulichen Zuwachs verzeichnen (mittlerweile 19 Junioren/innen). Bei den E und D Junioren fanden im Trainerstab keine Mutation statt und die eingespielten Teams konnten geschlossen eine Kategorie aufsteigen.

Die C-Junioren werden seit dieser Saison von Pascal Müller und Davor Lovrenovic trainiert.

Etwas schwieriger gestaltet sich die Situation bei den B-Junioren. Erst spät im Sommer konnte man mit dem Spiel- und Trainingsbetrieb starten dank der kurzentschlossenen Zusage von Angelo Gentile. Aufgrund des knappen Kaders mussten teilweise Junioren von Menzo Reinach eingesetzt werden. Für die Rückrunde ist der Trainerposten noch vakant. Das Torhütertraining wird von Paschal Schärer, assistiert durch Corina Bianchi, geführt.

J. Giger informiert weiter über die Aus- und Weiterbildungskurse, welche von diversen Trainern in 2012 besucht wurden und schliesst mit einem Dank an seine JuKo-Kollegen Andreas Leutwyler und Marco Bianchi.

Beni Fankhauser informiert die Ansässigen über die Junioren Anlässe des abgelaufenen Jahres. Aufgrund von mangelndem Interesse ist man als Ersatz für das Juniorenlager auf der Suche nach anderen Möglichkeiten wie bspw. ein Kids Festival im kleineren Rahmen.

Das Pfingstjuniorenturnier wird als Einladungsturnier durchgeführt, wobei hauptsächlich regionale Clubs angeschrieben werden.

### **-des Seniorenobmanns**

Juan Souto spricht seinen Dank an Organisatoren und Helfer für Administratives aus.

### **- der Trainer**

Pierre Pfaffhauser betont die gute Zusammenarbeit mit der Mannschaft und hat Spass in seinem Amt. José Souto sucht noch einen Goalietrainer für die 1. Mannschaft.

M. Hintermann verfügt über eine 15 minütige Pause zur Entlastung der Mitglieder mit Blasenproblemen.

## **6. Entgegennahme und Genehmigung**

### **-der Jahresrechnung**

In Abwesenheit von Finanzchefin Miriam Mondelli präsentiert M. Hintermann die Jahresrechnung 2012. Die Aufwendungen liefen im gewohnten Rahmen auf. Ertragsseitig war das Jahr eher schwach. Mitgliederbeiträge Aktive kCHF 14 und Junioren kCHF 14 sind höher als im Vorjahr aufgrund Anhebung der Beiträge. Ein grosser Dank geht an unsere Sponsoren (Haller Urs und Haerry und Frey AG). Die Donatoren spendeten kCHF 7.5 sowie einen Beitrag an das Trainingslager. Der Kiosk erzielte eine Umsatz von kCHF 8.5 und liegt damit unter dem Vorjahr aufgrund der Absage von einigen Spielen. FC Heft analog VJ kCHF 5.5. In 2012 wurde kein Sponsorenlauf durchgeführt. Keine Einnahmen waren durch Matchbälle zu verzeichnen, dies soll sich in 2013 ändern. Das Juniorenturnier konnte nur dank Sponsorenbeiträgen einen Gewinn von kCHF 3 ausweisen. Der Gewinn aus dem Lotto war mit kCHF 2 schwach. Die Rechnung schliesst mit einem Verlust von kCHF 5.5, der Verein ist aber nach wie vor solvent.

### **-des Revisorenberichtes**

Die Revisoren (abwesend) begrüssen den Einsatz von Webling. M. Hintermann liest den Revisorenbericht vor. Die Revisoren schlagen die Jahresrechnung der Versammlung zur Genehmigung vor, welche einstimmig angenommen wird.

## **7. Genehmigung des Budgets 2013**

Die Ausgaben für 2013 orientieren sich an den IST Zahlen 2012. Die Einnahmen müssen aber gesteigert werden. Ein Sponsor für die 1. Mannschaft soll gefunden werden. Für den Sponsorenlauf sind kCHF 12 budgetiert. Keine Einnahmen sind für das Juniorenpfingstturnier vorgesehen. Für die Beteiligung am Jugendfest wird defensiv mit einem Gewinn von kCHF 3 budgetiert. Das Lotto wird voraussichtlich nicht mehr stattfinden.

Das Budget wird einstimmig angenommen.

## **8. Anträge**

Fristgerecht und eingeschrieben sind keine Anträge eingegangen.

## **9. Wahl des Tagespräsidenten**

M. Hintermann schlägt Jogi Hörner als Tagespräsidenten vor, welcher von den Anwesenden einstimmig gewählt wird.

## **10. Wahlen**

### **- des Vorstandes**

Hintermann Martin, Präsident	Giger Julius, Vize/J+S-Coach/Jun.-Obm.	Haerry Peter, Spiko-Präsident
Hintermann Rolf, Beisitzer/Kiosk	Miriam Mondelli, Finanzchef	Lüpold Patrick, Aktuar
Juan Carlos Souto, Sen.-Obm./FC Heft	Beni Fankhauser, Anlässe	

Die bestehenden Vorstandsmitglieder werden in ihren Ämtern bestätigt. Der Vorstand bleibt unverändert in seiner Konstellation bestehen.

### **- der Rechnungsrevisoren**

Hegy Robert  
Gyger Mathias  
Zumbühl Urs

Die Rechnungsrevisoren werden von der Generalversammlung einstimmig in ihrem Amt bestätigt. M. Hintermann dankt dem Tagespräsidenten für die schnellen Wahlen.

## **11. Mutationen**

Diverse Ein- und Austritte, weshalb unsere neuen Vereinsmitglieder generell willkommen geheissen werden.

## **12. Ehrungen**

Keine Ehrungen.

### **13. Verschiedenes/Jahresprogramm**

J. Giger informiert über die Mindestmassbestimmungen des Platzes. Es fanden Sitzungen mit der Gemeinde und der Eigentümerin des Landes westlich unseres Hauptplatzes statt. J. Souto hat 3 mögliche Varianten ausgearbeitet: 1) Verbreitern gegen den See - 2) Verbreitern gegen Westen - 3) Platz abdrehen. Es wird Variante 1) weiterverfolgt. Da die Erweiterung die Uferschutzzone betreffen würde, muss das Projekt dem Kanton zur Genehmigung eingereicht werden. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt liegen die Unterlagen der Gemeinde vor. Diese wird mit dem Projekt beim Kanton vorstellig werden. Das Mindestmass beträgt 90m Länge und 60m Breite. Zusätzlich sind aber noch Sicherheitszonen von 3m plus 2m Zuschauerzonen einzuplanen. Der äusserste Rand der Sicherheitszone würde bis zu knapp 8m am Seeufer liegen.

M. Hintermann gibt einen Ausblick über die wichtigsten Anlässe für 2013.

- Pflingstturnier: Das Dorfturnier soll wiederbelebt werden. Es wird kein grosses Zelt mehr aufgebaut. M. Hintermann bittet alle Anwesenden für das Dorfturnier Werbung zu machen.

Jugendfest 28.-30. Juni: Turnverein feiert 150-jähriges Bestehen zusammen mit dem Jugendfest. Auf dem Pausenplatz des Steineggli Schulhaus entsteht ein grosses Zelt. Der Verein wird ein Drittel davon betreiben.

Alle Termine sind auf der Netzseite aufgeschaltet.

Mit diversen Danksagungen schliesst der Präsident die 79. ordentliche GV um 21:40 Uhr.